

**Oliver Müller**

DIE LINKE. Fraktion

im Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg

**Stadtratsberatung - 14.10.2010**

### **PERSÖNLICHE ERKLÄRUNG**

TOP 6.2. Angebot Kinder- und Jugendarbeit

*Kinderbeteiligung zur Zukunft des KJH „Werder“*

Meine Damen und Herren,

gestatten Sie mir eine kurze persönliche Erklärung:

Sie sehen mich zutiefst enttäuscht und betroffen. Es ist einfach nicht zu glauben, was Sie hier soeben entschieden haben; die Folgen gar nicht absehbar. Das war wahrlich keine Sternstunde des Stadtrats.

Es ist eine verrückte Welt!

Der Stadtrat missachtet seine eigenen Beschlüsse.

Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, Herr Nordmann, ist **gegen** die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen.

Selbst der Oberbürgermeister, Herr Dr. Trümper, der ja selbst eine aktuelle Dienstanweisung zur Kinderfreundlichkeitsprüfung unterschrieben und herausgegeben hat, **enthält** sich nun auf einmal in dieser wichtigen Frage.

Ich muss mich fragen, was eigentlich noch gilt?! Eine Kinderbeteiligung in dieser wichtigen aktuellen Fragestellung zur Zukunft der KJH „Werder“ hat so zu keiner Zeit statt gefunden. Wer das Gegenteil behauptet, sagt die Unwahrheit.

Es ist verlogen: Ein Jahr der Jugend zu beschließen und in derselben Sitzung die Rechte von Kindern und Jugendlichen kaltherzig zu ignorieren!

Ich schäme mich für Sie, die Sie Kinder und Jugendliche und deren Rechte offensichtlich nicht ernst nehmen.

Oliver Müller

Kinder-, Jugend- und Familienpolit. Sprecher